

Sechs-Stunden-Lauf am Förderturm

LEICHTATHLETIK Starke Nachfrage

Bönen – Zum sechsten Mal laden die Lauffreunde Bönen am Samstag, 26. Juli, zum Sechs-Stunden-Lauf am Förderturm. Längst hat sich die Veranstaltung als einer der Höhepunkte im deutschen Ultralauf-Kalender etabliert.

Aufgrund der großen Nachfrage wurde die ursprünglich geplante Teilnehmergrenze von 150 auf 200 Startplätze erhöht. „Mit über 170 Voranmeldungen sind wir auf dem besten Weg, das neue Limit ebenfalls zu erreichen“, heißt es vom Organisationsteam. Die Online-Anmeldung ist noch bis Mittwoch um 23 Uhr geöffnet. Nachmeldungen vor Ort sind nur möglich, sofern die maximale Teilnehmerzahl bis dahin nicht erreicht wird.

Gelaufen wird auf der bewährten 1,34 km langen Runde rund um das Bönener Zechengelände. Der Startschuss fällt um 9 Uhr, bereits ab 7 Uhr können die Startnummern am Förderturm abgeholt werden. Die Veranstaltung sei bewusst bis 15 Uhr terminiert – auch auf Empfehlung des Verbands, um der Sommerhitze Rechnung zu tragen.

Nach der besonders emotionalen fünften Ausgabe im vergangenen Jahr (mit 9- und 12-Stunden-Wertungen), bei der erstmals 200 Läuferinnen und Läufer am Start waren, haben die Lauffreunde die Erfahrung



Rund um den Förderturm werden die Teilnehmer sechs Stunden lang aktiv sein.
LAUFFREUNDE BÖNEN

gemacht, dass sie diese Teilnehmerzahl dank der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer gut bewältigen können – ohne die familiäre Atmosphäre zu verlieren.

Genau das war dem im November 2023 verstorbenen Trainer und Initiator des Laufs, Michael Klein, besonders wichtig. Unter seinem Spitznamen „Grobi“ bleibt er den Laufreunden und vielen Teilnehmenden in bleibender Erinnerung. In seinem Sinne wird der Lauf fortgeführt.

Die sportliche Spannung bleibt bis zum Schluss. Wer sich in den Ergebnislisten ganz oben eintragen kann, ist bei der starken Konkurrenz noch offen. Die ersten drei Frauen und Männer erhalten eine individuell gestaltete Auszeichnung. Jeder Finisher erhält eine Erinnerungsmedaille.

Die Bönener Bevölkerung ist eingeladen, die Läufer entlang der Strecke anzufeuern und die besondere Atmosphäre auf dem Zechengelände mitzuerleben.
WA